

Wolf Dieter Kruse als Gesamtextil-Präsident wiedergewählt ; Wechsel in der Hauptgeschäftsführung von Gesamtextil

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung
im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **101 (1994)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-677285>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

werten, nichttarifäre Handelshemmnisse abzubauen und ihre Märkte weiter zu öffnen. Dies wird auch die Exportchancen der deutschen Textilindustrie verbessern, die bislang solchen Handelsbarrieren in vielen Fällen ohnmächtig gegenüberstand.

Unzureichend sind die Vereinbarungen hinsichtlich des Abbaus der Zölle.

Begrüßt wird die Möglichkeit, schärfer gegen subventionierte Erzeugnisse und Ware vorzugehen, die zu Dumpingpreisen angeboten wird.

Positiv bewertet wird die Vereinbarung für einen besseren Schutz geistigen Eigentums, die dem «Musterklau» einen Riegel vorschieben kann. Es ist jedoch ausserordentlich wichtig, dass eine internationale Hinterlegungsstelle geschaffen und der Grundsatzvereinbarung ein wirksamer Kontrollmechanismus zur Seite gestellt wird, mit dem Verstöße gegen die neuen Gatt-Regeln geahndet werden können.

Die vereinbarte Übergangsfrist von zehn Jahren bis zur vollständigen Liberalisierung des Welttextilhandels wird als ausreichend angesehen, allerdings unter der Voraussetzung, dass die übrigen Länder ihren Verpflichtungen nachkommen. Innerhalb dieses Zeitrahmens können sich die Textilindustrien der am Welttextilhandel beteiligten Länder an die veränderten Gegebenheiten anpassen.

Als nicht akzeptabel wird empfunden, dass die Europäische Union den Forderungen Portugals nachgegeben hat. Die Zustimmung Portugals zum Uruguay-Pakt wurde mit der Zusage neuer Beihilfen für die portugiesische Textilindustrie erkaufte, die innerhalb der Europäischen Union ohnehin zu den wettbewerbsfähigsten gehört. Die neuen Strukturhilfen sind mit dem Gedanken des Binnenmarktes nicht vereinbar und werden zu neuen Wettbewerbsverzerrungen innerhalb der Gemeinschaft führen.

Mit einem entsprechenden Appell gegen diese neuen Wettbewerbsverzerrungen hat sich bereits der Gesamtextil-Präsident, Wolf Dieter Kruse, an den deutschen Bundeswirtschaftsminister Dr. Günter Rexrodt gewandt. Der Minister soll sich dafür in Brüssel einsetzen.

Wolf Dieter Kruse als Gesamtextil-Präsident wiedergewählt

Der Wuppertaler Unternehmer Wolf Dieter Kruse ist in der Sitzung des Hauptausschusses von Gesamtextil am 15. Dezember 1993 erneut zum Präsidenten des Dachverbandes der deutschen Textilindustrie gewählt worden. Mit Wolf Dieter Kruse steht ein typisch mittelständischer Unternehmer an der Spitze der Verbandsorganisation der Textilindustrie. Kruse ist geschäftsführender Gesellschafter der TVU Textilveredlungsunion GmbH & Co. KG in Wuppertal und Leutershausen, die 1974 aus dem Zusammenschluss der G. Wittenstein-Troost und der H. Hausner + Sohn KG in Leutershausen entstand.

Wechsel in der Hauptgeschäftsführung von Gesamtextil

Mit dem Jahreswechsel 1994 wird die angekündigte Veränderung in der Hauptgeschäftsführung von Gesamtextil wirksam: Der Dachverband der deutschen Textilindustrie wird künftig von zwei gleichberechtigten Hauptgeschäftsführern geleitet.

Für den Bereich Wirtschafts- und Handelspolitik zeichnet vom 1. Januar 1994 an Dr. Wolf-Rüdiger Baumann verantwortlich, der die Nachfolge von Dr. Konrad Neundörfer antritt. Die Verantwortung für Sozial- und Tarifpolitik liegt weiterhin bei Dr. Klaus Schmidt, der bislang kraft seines Amtes als Geschäftsführer des Arbeitgeberkreises Gesamtextil die Position des stellvertretenden Hauptgeschäftsführers von Gesamtextil innehatte. RW

Kooperation Deutschland-Ost – Schweiz in Zürich

Auf Initiative der Handelskammer Deutschland-Schweiz präsentierten sich am 25. und 26. Januar 1994 in Zürich 30 exportorientierte Unternehmen aus den neuen Bundesländern. Ziel der Veranstaltung war es, Vertriebs- oder Kooperationspartner für die Produkte in der Schweiz zu finden. Leider war die Textilbranche nur mit zwei Firmen vertreten. Die Redaktion *mittex* sprach mit Vertretern dieser Firmen.

Zittauer Garnveredlung

Im südöstlichsten Zipfel Ostdeutschlands, an den Grenzen zu Polen und Tschechien gelegen, sucht das seit 140 Jahren bestehende Unternehmen in der Schweiz Kunden für selbsthergestellte Produkte, wie gasierte/mercerisierte und gefärbte Baumwollgarne und -zwirne sowie Mouline-Zwirne. Das Produkteprogramm ist für die Branchen Ober- und Unter-

trikotagen, Strumpfindustrie, Spitzenherstellung, Stickerei, Bandindustrie und Weberei einsetzbar. Es werden neu entwickelte Zwirne aus Mischungen, wie Baumwolle/Leinen, Baumwolle/Seide und Lycra/Baumwolle angeboten. Weiter im Programm sind Strumpfgarne aus 100% Baumwolle, Baumwollflor aus langstapiger, gekämmter Baumwolle, Baumwoll-Mouline, Strumpf- und Flachstrickgarne aus Acryl-Baumwoll-Mischungen sowie Baumwollstickgarne.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
10. März 1994

Inserateschluss für die nächste Ausgabe:
31. März 1994